Ressort: Lifestyle

Tipps und Infos für Auswanderer

Auswandern: Lebe deinen Traum!

Ausland, 23.02.2017, 14:25 Uhr

GDN - Auswandern liegt im Trend! Doch wer sich dazu entschieden hat, in ein anderes Land umzuziehen, der sollte bereits vorab alle nötigen Informationen über Land, Leute und die Region, in die er (sie) ziehen möchte, gesammelt habt.

Wer unzufrieden mit seinem bisherigen Leben ist und sich in seiner Umgebung alles andere als wohl fühlt, denkt oft daran, in ein anderes Land auszuwandern.

Doch allein auf seine Vorstellung, von einem besseren Leben im Ausland, sollte sich niemand verlassen. Die Realität sieht oft ganz anders aus, als das, was sich viele in schillernden Farben in ihren Träumen ausmalen.

Das dauerhafte Leben in einem anderen Land gestaltet sich nicht immer so einfach wie erhofft. Man sollte auf möglichst alle Gegebenheiten im Zielland vorbereitet sein.

Es ist also wichtig, sich rechtzeitig über Kultur, Religion, Gesellschaft und gesellschaftliche Probleme zu informieren.

Um sich im zukünftigen Heimatland verständigen zu können, sollte die Landessprache erlernt werden. Sprachkurse werden zum Beispiel von der Volkshochschule angeboten. Wer möchte, kann auf einen einen Selbstlernkurs zurückgreifen. Niemand muss perfekt sein, aber die Sprachkenntnisse sollten über die einfachen Grundkenntnisse hinaus gehen. Da hilft nur eins: lernen!

Umzugsvorbereitungen treffen

Ist eine Wohnung oder ein Haus im Traumland gefunden, und der Termin für den Umzug steht endgültig fest, dann sollte man umgehend damit beginnen, die wichtigsten Papiere und Unterlagen zu sortieren. Es empfiehlt sich, einen Ordner zusammenzustellen.

Tipp: wichtige Dokumente zusätzlich einscannen und archivieren.

Die Gültigkeit von Personalausweises und (oder Reisepass) sollte überprüft werden.

Ein letzter Gesundheitscheck ist sinnvoll. Also: Arzt- und (gegebenenfalls) Zahnarzttermine vereinbaren.

Nicht vergessen: Verträge für Versicherungen, Telefon, Internet und für alles, was in Zukunft nicht mehr gebraucht wird, sollten gekündigt werden.

Falls nicht vorhanden, müssen nun auch Umzugskartons (möglichst in verschiedenen Größen) besorgt werden.

Um unnötiges Gepäck zu vermeiden, sollte (schon vor dem Packen) wohlüberlegt sein, welche Dinge mit ins Ausland genommen werden sollen. Jetzt ist die beste Gelegenheit, um einmal gründlich "auszumisten".

Gute Sachen, die nicht mitkommen, können verkauft werden. (Flohmarkt, Internet, Kleinanzeigen)

Wer seine Umzugskisten mit System packt, erspart sich später viel Arbeit! Übersichtlich beschriftete Kartons helfen dabei, am Ende auch tatsächlich etwas wiederzufinden.

Überdacht werden sollte auch, ob eine Spedition mit dem Umzug beauftragen werden soll, oder ob man es alleine schafft. Bei den meisten Autovermietungen ist es möglich, einen Transporter, den man in Deutschland angemietet hat, im Zielland abzugeben. Bei Leihfahrzeugen bitte unbedingt darauf achten, dass im Vertrag keine Kilometerbegrenzung eingetragen ist - andernfalls wird später jeder zusätzlich gefahrene Kilometer nachberechnet. Das kann teuer werden!

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-85730/tipps-und-infos-fuer-auswanderer.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Amina al-Aziz

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Amina al-Aziz

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619